

Projekt „STUPS“

Schulprojekt zur Werterziehung

Gemeinsam mit den Schülern, Lehrern und Erziehern unserer Grundschule haben wir uns entschieden, am Projekt „Stups“ teilzunehmen.

Dieses Projekt wurde unseren Erzieherinnen während einer einjährigen Weiterbildung vermittelt.

In diesem Schuljahr wird es in den 1.Klassen im Rahmen der Ergänzungsstunden durch einen Lehrer und eine Erzieherin nahegebracht. (1.Hj. Kl.1b/2.Hj. Kl.1a) Im vergangenen Schuljahr war es die jetzige 2. Klasse.

Im Mittelpunkt des Projektes soll die moderne Werterziehung und alltägliche Höflichkeiten stehen.

Es geht unter anderem um Werte, wie Respekt, Achtung, Anerkennung und gegenseitige Wertschätzung.

Wir möchten durch dieses Projekt das Schulklima nachhaltig verbessern und eine positive Lernatmosphäre im sozialen Miteinander schaffen.

Zuerst sollen die Kinder in spielerischer Form begreifen und anwenden können:

1. Wir helfen uns gegenseitig.
2. Wir achten einander und gehen höflich miteinander um.
3. Wir lösen Streit ohne uns weh zu tun.

Dazu wollen wir einen Wettbewerb starten, der wöchentlich ausgewertet werden soll und über sechs Wochen läuft.

Jedes Kind sammelt für gutes Benehmen Klebepunkte (Marienkäfer oder ein anderes Symbol-Smyli's).

Die Klebepunkte werden von Lehrern und Erzieherinnen **ausgegeben und wenn nötig auch wieder eingesammelt.**

Die maximale Punktzahl ist fünf. Alle Schüler mit fünf Punkten erhalten am Ende der Woche einen Stempel ins Hausaufgabenheft. In jeder Klasse hängt die Klassentafel, in der am Ende der Woche die Punkte eingetragen werden. Je mehr Kinder die volle Punktzahl erreichen, umso weiter kann das eingesetzte Symbol im Schulhaus nach vorne rücken.

Wer am Ende des Wettbewerbszeitraumes vorne ist, erhält einen Preis.

Unser Thema z.Zt. lautet:

„Immer nett und höflich sein, da können wir uns alle freuen . Und das nicht nur heute, dann haben wir gemeinsam Freude.“